



I.

An die Vorsitzende des  
Bezirksausschusses 18  
Untergiesing-Harlaching  
Vorsitzende Frau Anias Schuster-Brandis  
Meindlstraße 14  
81373 München

**Schulwegsicherheit und  
Unfallkommission  
MOR-GB2.23**

80313 München

Telefon: [REDACTED]

Telefax: [REDACTED]

Dienstgebäude:  
[REDACTED]

Sachbearbeitung:  
[REDACTED]

schulwegsicherheit.mor  
@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

05.02.2025

**Tempo 30 in der Karolingerallee  
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 07363 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 18 – Untergiesing-Harlaching vom 17.12.2024**

Sehr geehrte Frau Schuster-Brandis,

mit o.g. Antrag wird die Einrichtung von Tempo 30 in der Karolingerallee von Harlachinger Berg bis Tiroler Platz gefordert.

Das Mobilitätsreferat teilt Ihnen hierzu Folgendes mit:

In der Karolingerallee, vom Harlachinger Berg bis ca. 20 Meter nach der Mittelinsel, welche als Querungshilfe auf Höhe der Harlachinger Straße dient, ist die Geschwindigkeit bereits auf Tempo 30 reduziert. Östlich der Mittelinsel ist die Karolingerallee dergestalt ausgebaut, dass sich auf beiden Seiten entlang der ca. 9,50 Meter breiten Fahrbahn zunächst jeweils ein Parkstreifen, anschließend ein großzügig bemessener Grünstreifen und ein Fahrradweg als Abgrenzung zum Gehweg befindet. Eine Gefährdung von zu Fuß gehenden durch den Fahrverkehr ist hier nicht ersichtlich.

Selbst unter Berücksichtigung der in Kraft getretenen Änderungen der Straßenverkehrsordnung im Jahre 2024 (StVO-Novelle) und der damit verbundenen erweiterten Anordnungsmöglichkeiten sind in der Karolingerallee aufgrund der baulichen Ausgestaltung des Straßenraumes und der großen räumlichen Trennung der zu Fuß Gehenden vom Fahrverkehr selbst bei großzügiger Auslegung der gesetzlichen Vorgaben nicht ansatzweise Gründe erkennbar, die eine Reduzierung der Geschwindigkeit im Rahmen der Gefahrenabwehr rechtfertigen würden.



An der Kreuzung mit der Grünwalder Straße (Tiroler Platz) befindet sich eine Lichtsignalanlage als weitere Querungseinrichtung.

Eine Auswertung der Unfallstatistik für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 13.01.2025 ergab, dass keinerlei Unfälle in der Karolingerallee im Streckenabschnitt zwischen Harlachinger Straße und Grünwalder Straße polizeilich registriert wurden. Die Unfallsituation stellt sich daher als völlig unauffällig dar.

Eine Reduzierung auf Tempo 30 ist hier aus o.g. Gründen auch unter Berücksichtigung der neuen rechtlichen Vorgaben nicht möglich.

Das Mobilitätsreferat weist in diesem und in vergleichbaren Fällen immer wieder daraufhin, dass es von essenzieller Bedeutung ist, dass alle Verkehrsteilnehmer\*innen die erforderliche Sorgfalt und Aufmerksamkeit an den Tag legen. Daher ist es unbedingt erforderlich, dass die Schüler\*innen für ihr eigenes Verhalten sensibilisiert werden.

In manchen Situationen kann es notwendig sein, dass man Einbußen auf Seiten des Komforts zu Gunsten der eigenen Sicherheit akzeptieren und in Kauf nehmen muss. Dies gilt für Fuß-, Rad- und Fahrverkehr gleichermaßen.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist somit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

II. über das DMS (E-Akte) an MOR-GL5  
mit der Bitte um Abschluss des RIS und DMS-Vorganges

III. Ablage bei MOR-GB2.23

■  
■  
■